

SEITENSTAPLER

Rundes Programm für Langes

► Der österreichische Langgut-handling-Spezialist Terra tritt auf der diesjährigen CeMAT nach eigenen Angaben erstmals als Vollsortimenter an. An erster Stelle steht das klassische Seitenstapler-Programm mit Tragkräften von 4 bis 18 t. In der zweiten Kategorie finden sich Vier-Wege-Stapler, die zwischen 2 und 35 t wuppen. Auf Schiene Nummer drei bewegen sich die bekannten Geländestapler aus Österreich. Ihr Lastspektrum rangiert zwischen 4 und 6 t. In Hannover zeigt Terra einen Querschnitt aller vier Marken. Jumbo, Lancer, Baumann und Irion warten auf zwei Ausstellungsflächen (eine für Innen- und eine für Außeneinsätze) mit insgesamt 14 Exponaten auf. Als Neuheit wird der JEFY präsentiert, ein elektrischer Vier-Wege-Stapler mit Querkabine und Zwillingslasträdern.



Neu zur CeMAT: Der Vier-Wege-Stapler Jumbo JEFY ist mit Tragkräften zwischen 2 und 7 t erhältlich.

Foto: Terra



Kann drinnen wie draußen:
 Der OM-Schubmaststapler XRS mit Superelastikbereifung.

Foto: OM

Mailänder Variationen

● ● ● OM präsentiert neue Staplerbaureihen in Hannover

STAPLER. Der italienische Staplerhersteller OM will auf der diesjährigen CeMAT seine Neuheiten aus den Bereichen Gabelstapler und Lagertechnik zeigen. „Mit unserer Teilnahme in diesem Jahr wollen wir die zuletzt starke Auftrags-Entwicklung konsolidieren und weiterführen“, sagt Francesco Chinaglia, Direktor Marketing und Vertrieb, OM in Lainate/Mailand.

Eine großzügig angelegte Standstruktur rückt die einzelnen Produkte in den

Mittelpunkt. Besondere Aufmerksamkeit werden die Neumodelle einfordern, die erst kürzlich am Markt eingeführt worden sind. Die OM-Staplerparade wird angeführt von den neuen Baureihen der Diesel/Gasstapler XD/XG 15-20 und XD/XG 25-30 mit 1,5 bis 3 t Tragfähigkeit sowie dem Elektrostapler XE 13-20ac mit wartungsarmem AC-Antrieb, Ölbadlamellenbremsen und 1,3 bis 2 t Tragfähigkeit. Aus den OM-Hubwagenreihen werden CLac-Hochhub-

Integrierte Materialflüsse

ZUBEHÖR. Wiegespezialist Ravas zeigt auf der CeMAT, wie mobile Wiegesysteme auf Flurförderzeugen oder Gabelstaplern wichtige Informationen für das Ansteuern von Produktions- und Lagerprozessen sammeln und wie diese Informationen für die gesamte Supply-Chain zur Verfügung gestellt werden können. Ein Beispiel auf dem Messestand: Das Wiegesystem in den Gabeln eines Kommissionierers kommuniziert online mit dem Warehouse-Management-System (WMS), um über eine Gewichtskontrolle Fehler beim Kommissionieren zu vermeiden. Ein anderes Beispiel zeigt, wie Gewichtsinformationen über einen Hubwagen drahtlos mittels Ravas SIR Mobile Software Interface auf ein Handheld-Terminal übertragen werden. Schließlich ist